

Das **ITA** ist ein Institut der Österreichischen Akademie der Wissenschaften. Es besteht seit 1994 und ist aus der im Jahre 1988 gegründeten Forschungsstelle für Technikbewertung hervorgegangen.

Das **ITA** beschäftigt derzeit siebzehn wissenschaftliche MitarbeiterInnen. Sie bringen die Fächer Volkswirtschaft, Betriebswirtschaft, Soziologie, Kommunikationswissenschaften, Politikwissenschaft, Rechtswissenschaft, Nachrichtentechnik, Verfahrenstechnik Betriebs- und Wirtschaftsinformatik, Ökologie, Biologie und Physik in die interdisziplinäre Arbeit der Technikfolgenabschätzung ein. Teams aus dem Kreis der Institutsangestellten werden nach Bedarf – zeitlich befristet – durch externe ExpertInnen ergänzt. Darüber hinaus sind die MitarbeiterInnen des **ITA** in zahlreiche Kooperationen mit nationalen und internationalen PartnerInnen eingebunden.

Das **ITA** finanziert seine Arbeit aus Mitteln der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und aus Drittmitteln.

Österreichische Akademie der Wissenschaften
Institut für Technikfolgen-Abschätzung **ITA**
Strohgasse 45/5, 3. Stock
A-1030 Wien
Tel.: +43-1-515 81-DW
Fax: +43-1-710 98 83
E-mail: tamail@oeaw.ac.at
Website: www.oeaw.ac.at/ita/

Michael Nentwich	DW 6583 mnent@oeaw.ac.at
Georg Aichholzer	DW 6591 aich@oeaw.ac.at
Doris Allhutter	DW 6585 dallhutt@oeaw.ac.at
Ulrike Bechtold	DW 6593 ubecht@oeaw.ac.at
Alexander Bogner	DW 6595 abogner@oeaw.ac.at
Johann Čas	DW 6581 jcas@oeaw.ac.at
Ulrich Fiedeler	DW 6577 ufiedeler@oeaw.ac.at
André Gazsó	DW 6578 agazso@oeaw.ac.at
Niklas Gudowsky	DW 6593 niklas.gudowsky@oeaw.ac.at
Julia Haslinger	DW 6594 jhasl@oeaw.ac.at
Werner Kabelka	DW 6587 kabelka@oeaw.ac.at
Karen Kastenhofer	DW 6580 kkast@oeaw.ac.at
Michael Ornetzeder	DW 6589 ornetz@oeaw.ac.at
Walter Peissl	DW 6584 wpeissl@oeaw.ac.at
Barbara Poppen	DW 6582 bpoppen@oeaw.ac.at
Myrtil Simkó	DW 6579 msimko@oeaw.ac.at
Mahshid Sotoudeh	DW 6590 msotoud@oeaw.ac.at
Sabine Stemberger	DW 6586 sstem@oeaw.ac.at
Jaro Sterbik-Lamina	DW 6594 jsterbik@oeaw.ac.at
Stefan Strauß	DW 6599 sstrauss@oeaw.ac.at
Helge Torgersen	DW 6588 torg@oeaw.ac.at
Petra Wächter	DW 6592 pwaecht@oeaw.ac.at

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar:
Autobus: 4A oder Straßenbahn: D and 71



INSTITUT FÜR TECHNIKFOLGEN- ABSCHÄTZUNG



Das **ITA** ist ein interdisziplinäres Forschungsinstitut, das technischen Wandel im Hinblick auf gesellschaftliche Bedingungen, Gestaltungsoptionen und Auswirkungen untersucht.

Wissenschaftliche Technikfolgenabschätzung verwendet ein breites Spektrum an Methoden aus verschiedenen Disziplinen, wobei die Einbeziehung unterschiedlicher Wissensbestände, Werte und Interessen mittels partizipativer Verfahren wesentlicher Bestandteil der TA-Methodik ist. Unsere inter- bzw. transdisziplinär ausgerichteten wissenschaftlichen Analysen werden von institutsinternen Projektteams und in Zusammenarbeit mit externen PartnerInnen durchgeführt.

Ziel der anwendungs- und grundlagenorientierten Technikfolgenabschätzung ist, entscheidungsrelevantes Orientierungswissen für Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit zu generieren sowie intendierte und nicht intendierte Folgen von Entwicklungsoptionen aufzuzeigen. Unsere wissenschaftliche Arbeit soll zu einem besseren Verständnis der gesellschaftlichen Relevanz von Technik sowie zur methodischen Weiterentwicklung der Technikfolgenabschätzung beitragen.

Die Grundlagen- und Auftragsforschung des **ITA** konzentriert sich auf

- **Informationsgesellschaft**

- **E-Governance**

- Dienstleistungsinnovation im Staatsbereich, virtuelle Verwaltung, elektronische Beteiligung, Steuerung in Mehrebenensystemen

- **Privacy**

- Beziehungsgeflecht von Technologie, Grundrechten und gesellschaftlichen Entwicklungen zum Schutz der Privatsphäre

- **Networked Environments**

- Gesellschaftliche Auswirkungen der IKT-Infrastrukturentwicklung, von Konvergenz, Ambient Intelligence und Cyberwissenschaft

- **Technik und Nachhaltigkeit**

- Hemmnisse, Handlungsbedarf und relevante Maßnahmen für Clean Technologies im Rahmen nachhaltiger Entwicklung

- **TA-Grundlagen**

- Selbstreflexion der TA-Praxis, Weiterentwicklung TA-relevanter Methoden, Monitoring technologischer Entwicklungen und ihrer Problematisierung

- **Governance von kontroversen Technologien**

- Analyse von Kontroversen über Technowissenschaften, insbesondere im Hinblick auf unterschiedliche Bearbeitungsweisen von Wissens- und Wertekonflikten und neue Formen von Governance

Das **ITA** ist Partner in nationalen und internationalen TA-Netzwerken, gibt einen TA-Newsletter heraus und veranstaltet alljährlich eine Konferenz.

- Vergleich. Analyse von e-Partizipation im Bereich Nachhaltige Entwicklung/Klimawandel (2012)
 - Elektronische Demokratie in Europa (2011)

- Value Ageing (2014)
 - Unterstützung bei Entscheidungen betreffend Investitionen in Sicherheitstechnologien (2013)

- Schlüsselfaktoren für den Einsatz von intelligenten Stromzählern (2012)

- Interaktive Wissenschaft (2011)

- €CO₂-Management (2012)

- Lastenmanagement für intelligente Stromnetze in Österreich (2011)

- ethik&gesundheit (2012)

- Parlament, Zivilgesellschaft & TA (2015)

- Reflexive Systembiologie (2012)

- Die Herstellung perfekten Lebens? (2011)

- Ganzheitliche Konzeption von Leben? (2011)

- Steuerung möglicher Risiken durch künstlich hergestellte Nanopartikel (2011)

- NanoTrust: Gesundheits- und Umweltrisiken der Nanotechnologie I & II (2010/2013)

- Virtuelle TA-Bibliothek: www.oeaw.ac.at/ita/www.htm

- TA`11: Partizipation in Technikfragen – Legitime Hoffnung oder bloße Illusion?, 20. Juni 2011 in Wien